

Betriebsintegrierte Arbeitsplätze



Bei betriebsintegrierten Arbeitsplätzen - oft als Außenarbeitsplätze bezeichnet - sind einzelne oder Gruppen von Mitarbeitern in einem externen Unternehmen tätig. Sie arbeiten also nicht in den Gebäuden der Werkstatt, sondern direkt im Betrieb eines Kunden.

Das Beschäftigungsverhältnis mit der WfbM bleibt dabei erhalten. Die Mitarbeiter werden weiterhin von der Werkstatt betreut, versichert und bezahlt.

Das vom Unternehmen zu zahlende Entgelt richtet sich nach dem jeweiligen Arbeitsauftrag und der persönlichen Leistung des Mitarbeiters.

Einsatzbereiche für betriebsintegrierte Arbeitsplätze

- Mitarbeit in den Bereichen Montage, Verpackung, Lager und Versand
- Mitarbeit im hauswirtschaftlichen Bereich
- Mitarbeit bei handwerklichen Tätigkeiten
- Pflege von Außen- und Grünanlagen

Unterstützung und Begleitung

1. Mit einem Praktikum bereiten wir die Mitarbeiter eingehend auf die Anforderungen der Arbeitsplätze in Ihrem Unternehmen vor.
2. Unser Fachpersonal sorgt vor Ort für eine intensive Begleitung und Unterstützung.
3. Bei Fragen und Problemen stehen wir jederzeit zur Information und Beratung zur Verfügung.

Vorteile für Ihr Unternehmen

Neben den Menschen mit Behinderung profitiert auch Ihr Unternehmen, wenn Sie Arbeits- und Berufsbildungsplätze zur Verfügung stellen, durch

- die hohe Arbeitsmotivation, Leistungs- und Lernbereitschaft der Mitarbeiter
- die Bereicherung Ihrer Unternehmenskultur
- die Würdigung des sozialen Engagements
- die mögliche Anrechnung auf die Ausgleichsabgabe/die gesetzliche Beschäftigungsquote